

Schulordnung des Friedrichs-Gymnasiums Herford

(beschlossen durch die Schulkonferenz am 06.12.06 mit Änderung vom 17.05.18))

Als Schülerinnen und Schüler, Lehrerinnen und Lehrer, Eltern und Personal wünschen wir uns am Friedrichs-Gymnasium eine ungestörte Zusammenarbeit in einer freundlichen Atmosphäre.

Erfolgreiches Lernen und demokratisches Zusammenleben sind unsere obersten Ziele. Grundlage dafür ist der respektvolle und höfliche Umgang aller Beteiligten miteinander. Diese Schulordnung und die darin enthaltene Hausordnung haben zum Ziel, dass alle Beteiligten wissen, was sie und die anderen zu einem guten Schul- und Unterrichtsklima beitragen können und müssen.

Vertreterinnen und Vertreter der Eltern, der Lehrerschaft und der Schülerinnen und Schüler des Friedrichs-Gymnasiums haben folgende allgemeine Grundregeln formuliert:

- **Wir nehmen den anderen mit seiner Meinung oder seinem Anliegen ernst.**
- **Wir verletzen niemanden durch Worte, Gesten oder körperliche Gewalt.**
- **Wir helfen anderen, besonders den Schwächeren, wenn sie es brauchen.**
- **Wir respektieren das Eigentum der Schülerinnen und Schüler, der Schule und aller anderen.**
- **Wir halten die Schule, ihre Einrichtung und ihre Arbeitsmittel sauber.**

In der Zusammenarbeit in der Schule haben wir alle (Schülerinnen und Schüler, Lehrerinnen und Lehrer, Eltern und Personal) entsprechend unserer jeweiligen Rolle Rechte und Pflichten. Diese sind für alle im Schulgesetz, hier besonders in §§ 41 – 44 niedergelegt. Rechte und Pflichten der Lehrerinnen und Lehrer, der Schulleitung und des Personals sind in der ADO (Allgemeine Dienstordnung) formuliert:

Die Eltern sowie die Lehrerinnen und Lehrer haben den Schülerinnen und Schülern gegenüber eine Erziehungspflicht und eine Aufsichtspflicht. Aus diesen Pflichten ergeben sich auch Rechte, die über die der Schülerinnen und Schüler hinausgehen.

Als Erziehungsberechtigte oder Erziehungsberechtigter unterstütze ich mein Kind und die Schule.

- Ich halte mein Kind zur Erfüllung seiner Pflichten an. Wo es nötig ist, gebe ich ihm Hilfe, und ich fördere seine Selbstständigkeit.
- Ich suche bei Schwierigkeiten oder Problemen zunächst das Gespräch mit der jeweiligen Fachlehrerin oder dem Fachlehrer, dann mit der Klassenlehrerin oder dem Klassenlehrer und ggf. der Beratungslehrerin oder dem Beratungslehrer, erst dann mit der Schulleitung.
- Ich engagiere mich im Rahmen meiner Möglichkeiten (Klassenpflegschaft, Tag der offenen Tür u.ä.).

Als Lehrerin oder Lehrer erfülle ich meine dienstlichen Pflichten und übernehme meine Verantwortung als Erzieherin oder Erzieher.

- Ich begegne unseren Schülerinnen und Schülern so freundlich und respektvoll, wie ich es von ihnen auch erwarte, und trage meinen Anteil zu einem guten Unterrichts- und Schulklima bei.
- Ich achte im Unterricht und während meiner planmäßigen Aufsichten, aber auch darüber hinaus auf die Einhaltung der Schulordnung sowie auf die Sicherheit unserer Schülerinnen und Schüler.
- Ich halte mich als Vorbild an das Rauch- und Alkoholverbot auf dem Schulgelände.
- Ich bereite mich so auf meinen Unterricht vor, dass meine Schülerinnen und Schüler Gelegenheit zum Lernen und Üben haben.
- Ich beginne meine Unterrichtsstunden pünktlich.
- Ich erledige meine „Hausaufgaben“ (Korrekturen etc.) zügig.
- Ich bin für meine Schülerinnen und Schüler ansprechbar, wenn sie Beratung brauchen.
- Ich nehme frühzeitig mit den Erziehungsberechtigten Kontakt auf, wenn es Schwierigkeiten gibt.

Als Schülerin oder Schüler bin ich als Teil der Schulgemeinschaft und als Teil meiner Lerngruppe für das Schul- und Unterrichtsklima mit verantwortlich.

- Ich beachte deshalb die in der Schulordnung genannten Grundregeln ebenso wie die Vorgaben der Hausordnung und erfülle meine gesetzlichen Pflichten.
- Ich störe oder behindere niemanden beim Lernen und Arbeiten.
- Ich leiste Bitten oder Anweisungen der Lehrerinnen und Lehrer und des Schulpersonals Folge.

Die unten stehende **Hausordnung des Friedrichs-Gymnasiums** ist für alle Schülerinnen und Schüler verbindlich und verpflichtend.

Hausordnung

- Ich komme pünktlich zum Unterricht.
- Ich benutze, wenn ich mit dem Fahrrad oder Motorroller komme, die dafür vorgesehenen Stellplätze.



- Ich parke, wenn ich mit dem Auto komme, auf öffentlichen Parkplätzen, nicht auf dem Lehrerparkplatz.
- Ich betrete die Unterrichtsflure nur während der Pausenzeiten.
- Ich halte mich nach dem Klingeln zur Stunde im Klassenraum auf, um keine Nachbarklassen zu stören.
- Die Klassensprecherin oder der Klassensprecher erkundigt sich im Sekretariat, falls der Lehrer 5 Minuten nach dem Klingeln noch nicht da ist.
- Ich erledige mir aufgetragene Hausaufgaben und halte mein Arbeitsmaterial (Buch, Heft etc.) bereit.
- Ich esse und trinke grundsätzlich nur in den dafür vorgesehen Pausen. In besonderen Situationen ist das Trinken von Wasser erlaubt.
- Ich achte auf situationsgerechte Benutzung elektronischer Medien und verpflichte mich, die Persönlichkeitsrechte meiner Mitmenschen und das Ansehen der Schule zu wahren und zu schützen. Daraus folgt, dass ich mobile Endgeräte (z.B. Smartphone, Handy, Tablet u.Ä.) ausschalte, während ich mich auf dem Schulgelände befinde.
- Ich gehe sorgsam mit allen Einrichtungsgegenständen (Tische, Wände etc.) und Materialien (Bücher, Computer etc.) um und beschädige, verschmutze oder bekritzele nichts absichtlich oder leichtfertig.
- Ich Sorge für Sauberkeit im Unterrichtsraum, indem ich keinen Müll unter den Tischen ablege, sondern die Sammelbehälter benutze, dieses gilt besonders für die Schülerinnen und Schüler der Sek II.
- In den großen Pausen verlasse ich den Klassen- oder Fachraum oder die Sporthalle umgehend und auf dem kürzesten Weg und verbringe die großen Pausen auf dem Schulhof, dem Flur im Erdgeschoss oder in der Mensa. Die Sek. II benutzt das Forum.
- Ich störe oder gefährde andere und mich nicht durch rücksichtsloses Rennen, Toben oder Rempeln oder durch laute Spiele im Gebäude oder auf dem Forum.
- Ich verlasse das Schulgelände als Schülerin oder Schüler der Sekundarstufe I während der Unterrichtszeit und der Pausen nur mit ausdrücklicher Genehmigung durch eine Lehrkraft.
- Ich halte mich an das gesetzlich vorgeschriebene Rauch-, Alkohol- und Drogenverbot auf dem Schulgelände.
- Wenn ich zum Klassendienst eingeteilt bin, übernehme ich die besondere Verantwortung für den Unterrichtsraum und seinen Zustand und erledige in der Pause und nach Unterrichtsschluss die mir übertragenen Aufgaben (Tafel reinigen, Lüften, Fegen etc.).
- Ich stelle meinen Stuhl nach der letzten Stunde im jeweiligen Raum auf den Tisch.
- Fachräume betrete ich nur mit ausdrücklicher Erlaubnis meiner Fachlehrerin oder meines Fachlehrers und ich beachte alle für die jeweiligen Fachräume gültigen Regeln.

Wir haben die Schul- und Hausordnung zur Kenntnis genommen und mit unserem Kind besprochen. Wir sind uns dessen bewusst, dass vorsätzliche oder wiederholte Verstöße gegen die Hausordnung Maßnahmen und gegebenenfalls Schadenersatzansprüche zur Folge haben.

Datum

Unterschrift Schüler/in

Datum

Unterschrift Erziehungsberechtigte/r

